

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



montag, 6. dezember 1971

blatt 3485

finanzausschuss:

subventionen im dienste der gesundheit

1 wien, 6.12. (rk) der finanzausschuss des gemeinderates genehmigte auf antrag von stadtrat otto s c h w e d a subventionen im gesamtbetrag von fast 5,5 millionen schilling, die vor allem dem gesundheitswesen dienen. das st.anna-kinderspital erhaelt zur sicherung seiner existenz das diesjaehrige defizit von 4,236.000 schilling von der stadt wien ersetzt. in der stiftung 'genesungsheim kalksburg' wird die stadt wien wie bisher die kosten fuer zwanzig betten fuer alkoholkranke uebernehmen und zusaetzlich noch die kosten fuer zwei betten in der neuen spezialstation zur behandlung drogenabhaengiger patienten, die auf initiative wiens geschaffen wurde. fuer diese 22 stiftungsbetten ist eine million schilling notwendig.

weitere subventionen erhalten die wiener psychoanalytische vereinigung (130.000 schilling), der oesterreichische jugendrat fuer entwicklungshilfe (10.000 schilling) und der bund technischer amateurs (6.000 schilling).

0919

christl mardayn zum gedenken

7 wien, 6.12. (rk) auf den 8. dezember fiel der 75. geburtstag der schauspielerin prof. christl mardayn, die 1896 in wien geboren wurde.

bereits als kind lernte sie gesang, besuchte dann 6 jahre lang die musikakademie und lernte in der opernklasse geiringer das fach der opernsoubrette. zum erstenmal betrat sie 1918 noch unter der direktion weingartner die buhne der volksoper. 1920 wurde sie von karczag an das raimundtheater geholt, wo sie sich zur ersten operettensoubrette entwickelte. vom raimundtheater ging sie 1921 an das carltheater, wo sie, mit unterbrechungen, bis zu dessen schliessung taetig war. daneben sang sie aber auch im theater an der wien und schliesslich eine saison in zuerich. die folgenden jahre war sie auf tourneen, insbesondere in deutschland. war christl mardayn bis dahin die gefeierte operettensoubrette, so wurde sie nun von max reinhardt, der ihre grosse schauspielerische begabung erkannte, an seine buhnen geholt. von 1931 bis 1942 war christl mardayn staendiges mitglied des glaenzendes ensembles des theaters in der josefstadt, spielte aber auch in reinhardts deutschem theater in berlin. seit 1942 war sie im volkstheater beschaeftigt, war aber auch als gast in der josefstadt zu sehen. auch in der volksoper war christl mardayn in ihrem alten operettenfach noch taetig. sie wirkte in unzaehligen rollen sowohl auf der buhne wie im film. ihre groessten leistungen hatte sie in der komoedie und im schauspiel aufzuweisen. christl mardayn hatte auch eine anzahl von jahren als lehrerin am konservatorium der stadt wien verbracht, wo sie die schauspielklasse mit viel erfolg fuehrte. sie war es, die den ganz jungen eleven die ersten arm- und beinbewegungen beibringen musste und die ersten klaren saetze lehrte. auch diese taetigkeit hatte sie mit charme und vergnuegen aus gefuehrt.

christl mardayn ist am 23. juli 1971 gestorben.

friedrich schloegl zum gedenken

8 wien, 6.12. (rk) auf den 7. dezember faellt der 150.geburtstag von friedrich s c h l o e g l.

er war das kind ganz armer eltern, konnte seine mittelschulstudien nicht beenden, sondern musste im alter von neunzehn jahren in eine militaerrechnungskanzlei als praktikant eintreten. seine im vormaerz entstandenen und in den verschiedenen almanachen gedruckten erstlingsprodukte sind nicht der erwaehnung wert. erst 1857 erhielt er als schriftsteller sein erstes honorar. sein freund karl sitter gruendete damals das humoristische wochenblatt 'figaro', spaeter mit dem beiblatt 'wiener luft'. schloegl trat in die redaktion ein und fand bald sein richtiges genre. das kleine wiener sittenbild, humoristisch und satirisch gesehen, den wienern und ihren sitten und unsitten einen spiegel vorhaltend, wird seine besondere spezialitaet. im neugegruendeten 'neuen wiener tagblatt' wird er staendier mitarbeiter, ebenso in der 'deutschen zeitung', wo er topographische skizzen und schilderungen seiner zahlreichen reisen durch die oesterreichischen laender schreibt. auch sein freund peter rosegger holt ihn zu seiner zeitschrift 'heimgarten'.

bald erschienen seine zahlreichen schilderungen in buchform. schloeglssatiren und skizzen sind niemals billige scherze. seine liberale haltung laesst ihn vieles mutig aussprechen. in der type des hausherrn 'her_r von gramerstaetter' hat er den typus des selbstgefaelligen spiessers geschaffen, der nur das zins-einnehmen und das wirtshaus als sinnvoll ansieht und alles ablehnt, was ihn in seiner ruhe stoert. zeiterscheinungen, wie etwa dem volkssaengertum, stand schloegl recht kritisch gegenueber. in der kleinen abhandlung 'bei den volkssaengern und volkssaengerinnen' weiss er genau zwischen dem wertvollen teil dieser erscheinung und der zote zu unterscheiden. hier spart er auch nicht mit tadel. schloegl starb am 7. oktober 1882 in wien und wurde in purkersdorf begraben.

weihnachts- und silvesterfeiern in den pensionistenklubs

4 wien, 6.12. (rk) wie bereits in den jahren vorher, werden von der gemeinde wien in einigen bezirken am 24. und 31. dezember pensionistenklubs fuer einsame menschen offengehalten. der besuch der klublokalitaeten ist allen einsamen personen, auch wenn sie nicht klubbesucher sind, frei zugaengig. der sinn dieser aktion liegt darin, alleinstehenden wienerinnen und wienern gerade an jenen tagen, an denen sie sich vielleicht gerade besonders verlassen fuehlen, gelegenheit zu bieten, dieser einsamkeit zu entfliehen. infolge des grossen zuspruches in den letzten jahren wird jenen interessenten, die keine pensionistenklubbesucher sind, nahegelegt, sich fuer die veranstaltungen am 24. und 31. dezember bei den zustaendigen fuersorgereferaten vormerken zu lassen. die anmeldungen werden dort bis 15. dezember entgegen-
genommen.

am heiligen abend werden folgende pensionistenklubs geoeffnet sein: 2, pazmanitengasse 17 (16 bis 20 uhr), 2, ybbsstrasse 15 (16 bis 20 uhr), 3, erdbergstrasse 16-18 (im hof, 16 bis 20 uhr), 6, grabnergasse 11-13 (15 bis 18 uhr), 8, bennoplatz 1a (16 bis 20 uhr), 10, puchsbaumplatz 13 (16 bis 20 uhr) 11, enkplatz 2 (16 bis 20 uhr), 13, wolkersbergenstrasse 170 (16 bis 19 uhr), 16, wurlitzergasse 59 (14 bis 18 uhr), 17, weissgasse 15 (14 bis 17 uhr), eingang: haslingergasse 29, 18, weimarerstrasse 8-10 (15 bis 18 uhr), 21, jedleseerstrasse 66 (15 bis 20 uhr), 22, erzherzog karlstrasse 65 (15 bis 20 uhr), eingang: gumploviczstrasse.

zu silvester werden folgende pensionistenklubs geoeffnet sein: 6, wallgasse 4 (15 bis 18 uhr), 10, troststrasse 17 (16 bis 20 uhr), 11, enkplatz 2 (16 bis 20 uhr), 16, wurlitzergasse 59 (14 bis 18 uhr), 17, weissgasse 15 (14 bis 17 uhr), eingang: haslingergasse 29.

Landschaftsplanung fuer nordost-autobahn

6 wien, 6.12. (rk) strassen und autobahnen sind nicht nur verkehrsbahender, sondern in ebenso hohem masse bestandteil der landschaft, durch die sie fuehren. im staedtischen bereich umso mehr als die verdichtung der verkehrsbahender die landschaft ganz entscheidend mitbestimmt. die stadtplanung traegt dieser erkenntnis rechnung und wird die planung der nordost-autobahn nicht allein den strassenbauingenieuren ueberlassen, sondern auch einen landschaftsarchitekten beiziehen. ein diesbeueglicher antrag wurde kuerzlich vom planungsausschuss genehmigt.

der bekannte wiener gartenarchitekt karl schmidhammer wurde mit der generellen landschaftsplanung fuer den bereich der kuenftigen autobahn betraut. die vorstellungen der stadtverwaltung ueber die zu leistende arbeit: ermittlung des wertes der direkt in anspruch genommenen oder beeintraechtigten landschaft, abschaeztung der gefaehrdungen fuer fauna und flora, staedtebauliche verarbeitung der zaesur, die durch den bau der autobahn entsteht, flurbereinigung, eventuelle umwidmung der betroffenen gebiete, festlegung ausreichender abstandszonen, entsprechende gelaende-modellierung, querungsmoeglichkeiten fuer fussgaenger und vieles mehr.

die voraussichtlichen kosten fuer diese arbeit werden 180.000 schilling betragen.

0941

siemens-areal wird ausgebaut

3 wien, 6.12. (rk) das traditionelle siemens-zentrum in floridsdorf ist im ausbau begriffen. auf dem neuen betriebsbauebiet wird nun ein erster teilabschnitt der noch unbenannten strasse 1 ausgebaut, um den erweiterten siemenswerken eine zufahrtsmoeglichkeit zur leopoldauer strasse zu schaffen. fuer 600.000 schilling vergab nun der tiefbauausschuss des wiener geminderates die erd-, strassenbau- und asphaltbetonarbeiten fuer dieses strassenprojekt.

0922

weihnachtsaktion fuer sozial beduerftige kinder

5 wien, 6. 12. (rk) so wie jedes jahr werden auch heuer 240 sozial beduerftige wiener kinder von der staedtischen erholungsfuersorge zu weihnachten betreut. die auswahl der kinder erfolgt durch die fuersorgerinnen der wiener bezirksjugendaemter, die der zentrale des jugendamtes auch deren wuensche uebermitteln. fuer die anschaffung der weihnachtsgeschenke steht ein betrag von 190 schilling pro kind zur verfuegung. die fuer diese kinder besorgten weihnachtsgeschenke werden kommenden donnerstag, den 9. und freitag, den 10. dezember, in den raeumen des jugendamtes, 1, schottenring 24, 4. stock, zimmer 401, ausgestellt und koennen dort von jedermann in der zeit von 8 bis 16 uhr besichtigt werden.

die kinder stammen aus familien, die ihnen eine echte weihnachtsfreude nicht bieten koennen. es handelt sich dabei zumeist um kinderreiche familien beziehungsweise auch um solche, bei denen der vater gestorben oder arbeitsunfaehig ist.

ihre weihnachtsferien werden die kinder in den staedtischen kinder erholungsheimen Lehenhof und sulzbach- ischl verbringen, und zwar 110 kinder im kindererholungsheim Lehenhof (vom 16. dezember 1971 bis 10. jaenner 1972) und 130 kinder im kindererholungsheim sulzbach- ischl (vom 17. dezember 1971 bis 10. jaenner 1972). der weihnachtsabend wird festlich gestaltet und soll es den kindern ermoeglichen, die weihnachtsfeiertage in ruhe und entspannung zu erleben.

0934

geehrte redaktion !

10 wir erinnern daran, dass morgen dienstag der wiener weihnachtsbaum 1971 illuminiert wird.

bitte merken sie vor:

zeit: dienstag, 7. dezember, 17.30 uhr.

ort: rathausplatz.

1006

karlsplatz:

ab dienstag nacht neue route

14 wien, 6.12. (rk) im bereich des umleitungszirkuses karlsplatz erfolgt - wie bereits berichtet - vom 7. zum 8. dezember eine wesentliche veraenderung: die verbindungsfahrbahn zwischen dem rondeau vor der karlskirche zur akademiestrasse und diese selbst wird fuer den durchzugsverkehr gesperrt, weil dringende bauarbeiten fuer die herstellung einer kuenftigen passage im bereich zwischen den alten stationengebäuden der stadtbahn eine fortuehrung des verkehrs technisch unmoeglich machen. der durch die karlsgasse beziehungsweise argentinierstrasse kommende verkehr muss daher umgeleitet werden, und zwar so, dass die autos dem rondeau (vor der kirche) entlang weiterfahren und erst die naechste verbindungsstrasse in der verlaengerung der dumbastrasse zum musikvereinsgebäude benuetzen. die neue fahrtroute wird durch lichtsignalanlagen entsprechend abgesichert. mit den arbeiten zur aenderung wird dienstag abend um 20 uhr begonnen.

diese aenderung des umleitungszirkuses karlsplatz bringt nach meinung der verkehrsfachleute den autofahrern deshalb keine spuerbaren erschwernisse, weil ja die einfahrt ins stadtzentrum via akademiestrasse durch die umdrehung der einbahnregelung kaertner strasse ohnehin nicht mehr moeglich ist. es wird daher angenommen, dass diese verkehrrelation in naechster zeit schwaecher wird.

1124

bezirksvertretungssitzung in dieser woche

11 wien, 6.12. (rk) in dieser woche findet folgende bezirksvertretungssitzung statt:

dienstag, 7. dezember: 18.30 uhr, hietzing, hietzinger kai 1, 2. stock, grosser festsaal des amtshauses.

1007

wohlfahrtsausschuss:

zusätzlich 6,8 millionen fuer pflegedienste

13 wien, 6.12. (rk) einen betrag in der hoehe von 6,8 millionen schilling fuer leistungen der wohlfahrtskrankenpflege genehmigte montag der gemeinderatsausschuss fuer wohlfahrtsangelegenheiten.

bekanntlich waren im laufe des heurigen jahres eine reihe von verbesserungen bei der inanspruchnahme von aertzlichen und medikamentoesen leistungen wirksam geworden, womit jedoch auch erhebliche mehrkosten verbunden sind.

im heimhilfe- und heimpflegedienst werden heuer voraussichtlich 340.000 pflegestunden geleistet, was gegenueber dem vorjahr eine steigerung von rund 55.000 stunden darstellt. auch das interesse fuer die im herbst 1969 ins leben gerufene aktion 'essen auf raedern' steigt staendig. waren es mitte 1971 rund 2.000 personen, die taeglich ein warmes mittagessen zugestellt bekamen, so sind es gegenwaertig bereits mehr als 2.300 personen, die von dieser moeglichkeit gebrauch machen. ein gut eingespielter apparat von organisationen hat der aktion zu diesem erfolg verholfen, wobei die gemeinde wien fuer die entlohnung und das kilometergeld der zusteller aufkommt.

1115

galerie alsergrund:

graphik-ausstellung eroeffnet

12 wien, 6.12. (rk) aquanelle, tempera, gouachen und zeichnungen von karl haslauer bilden den inhalt einer ausstellung, die bezirksvorsteher karl schmiedbauer sonntag in der galerie alsergrund, 9, wachringer strasse 43, eroeffnete.

haslauer, 1922 in salzburg geboren, lebt seit seiner fruehesten jugend in wien, wo er auch sein graphikstudium absolvierte. 1954 hatte er seine erste ausstellung, der in den darauffolgenden jahren zahlreiche andere sowohl in wien als auch in den bundeslaendern folgten. neben der landschaft und dem portrait hat haslauer - er ist naturalist - viele seiner arbeiten historischen motiven wiens gewidmet.

die ausstellung ist bis 19. dezember jeden samstag und sonntag von 10 bis 12 uhr geoeffnet.

1105

finanzausschuss:

kredithilfe fuer den grosshandel

2 wien, 6.12. (rk) der finanzausschuss des gemeinderates billigte eine kreditaktion, mit der die ansiedlung oder die strukturverbessernde umsiedlung von grosshandelsbetrieben gefoerdert wird.

mit einem anteil von 13 prozent an der wertschoepfung der wiener wirtschaft steht der grosshandel hinter der industrie (25,6 prozent) an zweiter stelle. acht prozent der wiener berufstaetigen arbeiten im grosshandel. die mehrzahl der grosshandelsunternehmen befindet sich im dichtverbauten gebiet der stadt und hat infolge des starken individualverkehrs groesste schwierigkeiten beim lieferverkehr. der moeglichkeit, in eine guenstigere lage zu uebersiedeln, kommt deshalb grosse bedeutung zu. nun haben sich einige wiener kreditinstitute bereit erklaert, fuer solche uebersiedlungen oder auch neuansiedlungen gemeinsam darlehen in der gesamthoehe von 100 millionen schilling bei 15 jahren laufzeit und 7,5 prozent jaehrlichen zinsen bereitzustellen. die stadt wien wird dazu einen zinsenzuschuss von je zwei prozent in den ersten drei jahren der rueckzahlungszeit gewaehren. die kosten dafuer werden 5 bis 6 millionen schilling betragen.

0921

preisguenstige gemuese- und obstsorten

9 wien, 6.12. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: chinakohl 4 schilling, karotten 5 bis 6 schilling, weisskraut 3 bis 4 schilling je kilogramm.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 2) 6 schilling, birnen (qualitaetsklasse 1) 8 bis 9 schilling, griechische orangen 8 bis 9 schilling je kilogramm.

1005

747 neue staedtische wohnungen
ein ganzes haus fuer koerperbehinderte

15 wien, 6.12. (rk) fuer den bau von insgesamt 747 wohnungen in drei grossen staedtischen wohnbauvorhaben erteilte montag der hochbauausschuss des wiener gemeinderates ''gruenes licht'' und stellte dafuer 124 millionen schilling bereit.

hochbaustadtrat hubert p f o c h referierte ueber die geplanten Neubauten per albin hansson-siedlung ost, bauteil 7 (110 wohnungen, davon 26 fuer koerperbehinderte, 43 pkw-stellplaetze) und in der markusgasse im 14. bezirk (163 wohnungen, 1 kindertagesheim fuer vier gruppen, 85 pkw-stellplaetze in einer ueberdeckten garage). die koerperbehinderten- wohnungen stellen ein novum dar: erstmals wird ein neugeschossiges haus mit ''massgeschneiderten'', den beduerfnissen der koerperbehinderten angepassten wohnungen und mit einem speziallift ausgestattet. der lebensbereich der invaliden ist in den verband der aus fuef wohnhaeusern bestehenden anlage voll integriert. die fuer 163 wohnungen geplante anlage in der markusgasse wird an ein bereits bestehendes staedtische wohnhaus anschliessen.

das groesste bauvorhaben sind die 474 wohnungen in vierzehn haeusern, mit je sechs bis elf geschossen, die den vierten bauteil des grossen wohnbauprojekts an der thuerndlhofstrasse in simmering bilden. eine zweigeschossige, offene garage - zunaechst fuer 154 pkw-stellplaetze, mit spaeterer ausbaumoeglichkeit fuer einen pkw-stellplatz pro wohnung - ist der wohnhausanlage zugeordnet. von den 474 wohnungen sind 260 als c-typen (3 zimmer und kueche) geplant.

fuer eine in der gerichtsgasse im 21. bezirk geplante anlage mit etwa 50 wohneinheiten vergab der hochbauausschuss die ausarbeitung des vorentwurfes an architekt josef k a l b a c .

im wilhelminenspital:

neue unfall- und dringlichkeitschirurgie eroeffnet

17 wien, 6.12. (rk) hunderte schwestern, aerzte und angestellte nahmen zusammen mit buergermeister felix s l a v i k , vizebuergermeister hans b o c k , den stadtraeten dr. otto g l u e c k , kurt h e l l e r , hubert p f o c h , oberstadtphysikus dr. albert k r a s s n i g g und dem leiter der magistratsabteilung 17 (obersenatsrat dr. w i d m a y e r) an der eroeffnung der neuen unfall- und dringlichkeitschirurgie im wilhelminenspital teil. als besonderen ehrengast begruesste buergermeister slavik den vater der modernen unfallchirurgie prof. dr. b o e h l e r .

nach der begruessung durch bezirksvorsteher josef s r p berichtete stadtrat pfoch, dass die bauarbeiten fuer die unfall- und dringlichkeitschirurgie im pavillon 30 ende april 1967 begonnen haben und nach dreieinhalb jahren abgeschlossen wurden. seit dem jaenner 1971 war man hauptsaechlich mit der medizinisch-technischen einrichtung des neubaues beschaeftigt, zu beginn des jahres 1972 wird der spitalsbetrieb aufgenommen werden. das gebaeude ist 65 meter lang, 45 meter breit und 22 meter hoch. die verbaute flaeche betraegt 2.600 quadratmeter. die beheizung des hauses sowie die versorgung mit heisswasser erfolgt von der muellverbrennungsanlage floetzersteig. der operations- und ambulanztrakt sind mit einer zusaetzlichen klimaanlage, die innenliegenden raeume mit einer abluftanlage versehen. um einen moeglichst raschen zutransport der patienten zu ermoeglichen, wurde eine eigene ''rettungsstrasse'' errichtet. die stadt wien machte fuer den bau 100 millionen, fuer die einrichtung desselben 30 millionen schilling fluessig.

gesundheitsstadtrat dr. glueck unterstrich die wichtigkeit der neuen unfallchirurgie im wilhelminenspital: allein im jahr 1970 sind in dem sehr veralteten ehemaligen chirurgischen pavillon 1.500 operationen und 9.400 kleine chrirurgische eingriffe

durchgefuehrt worden. das krankenhaushaus versorgt das ganze westliche einzugsgebiet und muss vor allem die leider immer zahlreicher werdenden opfer des verkehrs aufnehmen.

in der unfall- und dringlichkeitschirurgie finden 144 patienten in drei- und sechbettigen zimmern aufnahme. die kinderstation hat eine aufnahmekapazitaet von 15 patienten, wobei ein eigener raum mit acht betten fuer kleinkinder vorgesehen ist. im parterre des siebengeschossigen hauses sind ambulanz, ein schockbekaempfungsraum, ein septischer und ein 'akuter' operationssaal mit einem beobachtungszimmer sowie eine roentgenanlage untergebracht. im ersten stock befindet sich der eigentliche operationstrakt mit vier operationssaelen, einer zentral-sterilisation (hier wird das instrumentarium in einer ultraschall-instrumentenanlage fuer die operation vorbereitet) und einem aufwachraum. ergaenzt wird der operationstrakt durch eine intensivpflegestation. zur nachbehandlung steht den patienten im tiefparterre ein mit modernsten geraeten ausgestattetes physikalisches institut zur verfuegung. die aertzliche leitung der unfall- und dringlichkeitschirurgie liegt in den haenden von professor dr. georg s a l e m .

buergermeister slavik legte in seiner eroeffnungsrede besonderen wert auf die feststellung, dass im budget 1972 der stadt wien von den mehr als 20 milliarden schilling, die zu verwalten sind, 3 milliarden schilling fuer krankenanstalten ausgegeben werden. von diesen 3 milliarden schilling ist nur eine milliarde durch von patienten selbst aufgebrachten mitteln und von den krankenkassen gedeckt. die beiden restlichen milliarden muessen von der stadt wien bezahlt werden. als ein besonderes problem bezeichnete der buergermeister die tatsache, dass in zunehmendem mass patienten aus anderen bundeslaendern in wiener krankenanstalten behandelt werden wollen. fuer die ungedeckten kosten ihrer behandlung muss gleichfalls die wiener bevoelkerung mit ihrer steuerleistung aufkommen. so erfreulich der gute ruf der wiener medizinischen schule ist, muss doch bedacht werden, dass

20 bis 25 prozent der patienten nicht in der oesterreichischen bundeshauptstadt ansaessig sind.

mit einem appell an die autofahrer beendete der buergermeister die festrede: leider gibt es immer mehr verkehrsunfaelle mit opfern, die mit immer schwierigeren verletzungen in krankenhaeuser eingeliefert werden. um sie am leben zu erhalten, sind unzählige bluttransfusionen notwendig. aus diesem grund hat die stadt wien vor wenigen tagen die ''rollende blutbank'' in betrieb genommen. vor allem der autofahrer, der staendig der gefahr ausgesetzt ist, sollte mit einer blutspende zur reibungslosen versorgung der patienten beitragen. auch die moral der autofahrer sollte sich ein wenig aendern: erste-hilfeleistung bei unfaellen sollte selbstverstaendlich werden und die erschreckende gleichgueltigkeit menschlicher anteilnahme weichen.

1225

dianabad:

innenausbau in vollem gang

16 wien, 6.12. (rk) beim neuen dianabad in der lilienbrunn-
gasse im 2. bezirk sind nun die arbeiten fuer den innenausbau
in vollem gang: montag bewilligte der hochbauausschuss des
wiener gemeinderates 3,7 millionen schilling fuer die herstellung der
holzsichtdecken in der schwimmhalle und im umkleidetrakt sowie
1,3 millionen schilling fuer die feuchtigkeitsisolierungen aus
spezialmaterialien in den einzelnen gebaeuden.

1153

zur aufdeckung unerkannter tuberkulosekranker:

neuer roentgenzug nimmt seine fahrt auf

18 wien, 6.12. (rk) kommenden montag wird gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k im arkadenhof des wiener rathauses einen neuen roentgenzug fuer das gesundheitsamt uebernehmen. der roentgenzug wird gezielt ueberall dort eingesetzt, wo erfahrungsgemaess bisher unerkannte tuberkuloseerkrankte gefunden werden koennen. die ''risikogruppen'' stellen vor allem die lehrer, schulwarte, erzieher, kindergaertnerinnen und alle jene berufsangehoerigen dar, die mit der erziehung und betreuung jugendlicher befasst sind. untersucht werden auch alle 17jaehrigen schueler der hoeheren und mittleren schulen sowie saemtliche lehrlinge im gleichen alter. zu den aufgaben des roentgenzuges gehoeren auch die untersuchungen bei jungmaennern des bundesheeres, krankenpflegepersonal, angestellten groesserer betriebe, die dem bazillenausscheidergesetz unterliegen, sowie reihenuntersuchungen zur erfassung von tbc-kranken, krankheitsverdaechtigen und ihren infektionsquellen. schliesslich muessen sich auch das heimpersonal und die heiminsassen staedtischer herbergen einer untersuchung im roentgenzug unterziehen.

sinn und zweck dieser durchuntersuchungen ist, unerkannte tuberkulosefaelle aufzudecken und sie nicht zu einer gefaehrlichen streuquelle werden zu lassen. der roentgenbus ist **so beschaffen**, dass sich die roentgenapparatur in einer strahlensicheren kabine befindet, wodurch die wartenden und das bedienungspersonal voll geschuetzt sind. im roentgenzug befindet sich auch ein anmeldeschalter, ein warteraum und eine dunkelkammer. der bus ist mit einer air-conditionsanlage und einer dieseloel-warmwasserheizung ausgeruestet und stellt einen der modernsten roentgenzuege europas dar.

geehrte redaktion !

sie sind herzlich eingeladen, an der uebernahme des roentgenzuges teilzunehmen.

bitte merken sie vor:

zeit: montag, 13. dezember, 11 uhr.

ort: arkadenhof des wiener rathauses.

im anschluss an die uebergabe findet in der garderobe des steinernen saal 1 ein gespraech statt.

karl waldbrunner buerger der stadt wien

19 wien, 6.12. (rk) im stadtschatssaal des wiener rathauses erhielt montag in anwesenheit von bundespraesident franz j o n a s der **fruehere** erste praesident des nationalrates, bundesminister a.d. dipl.-ing. karl w a l d b r u n n e r , aus der hand von buergermeister felix s l a v i k buergerurkunde und buergernadel der stadt wien. der ueberreichung war der kuerzlich gefasste einstimmige beschluss des wiener gemeinderates vorangegangen, dipl.-ing. waldbrunner anlaesslich der vollendung seines 65. lebensjahres in wuerdigung seiner hervorragenden verdienste um den wiederaufbau der republik nach beendigung des zweiten weltkrieges zum buerger der stadt wien zu ernennen. es war dies das 138. mal, dass das buergerrecht der stadt wien verliehen wurde.

buergermeister felix slavik, der den geehrten als einen ueberaus engagierten menschen bezeichnete, wuerdigte sodann leben und arbeit des ausgezeichneten. als sohn eines metallarbeiters in wien geboren, erhielt er 1930 das ingenieurdiplom fuer elektrotechnik an der technischen hochschule in wien. 1932 ging er im auftrag der russisch-oesterreichischen handelsorganisation ratao in die sowjetunion, wo er als elektrotechniker bei verschiedenen kraftwerksbauten mitarbeitete. im mai 1937 kehrte er wieder in die heimat zurueck, wo er anschliessend bei siemensschuckert und schoeller-bleckmann taetig war. mit der sozialdemokratischen bewegung war waldbrunner seit seiner fruehesten jugend eng verbunden. nach seiner rueckkehr aus der sowjetunion betaetigte er sich in der illegalen organisation der 'revolutionaeren sozialisten'. nach beendigung des krieges war er einer der ersten, die sich dr. karl renner fuer die bildung einer neuen regierung zur verfuegung stellten. er war zuerst staatssekretaer im bundesministerium fuer vermoogenssicherung und wirtschaftsplanung, 1946 wurde er gesandter oesterreichs in moskau. als

./.

erster vertreter oesterreichs in der sowjetunion und als mitglied der oesterreichischen delegation war er in einer der schwierigsten phasen der staatsvertragsverhandlungen in den jahren 1947 und 1948 taetig. 1949 wurde er mit der leitung des bundesministeriums fuer verkehr und verstaatlichte betriebe betraut, ab juli 1956 zum bundesminister fuer verkehr und elektrizitaetswirtschaft berufen. mit seiner wahl zum zweiten nationalratspraesidenten im jahr 1962 schied waldbrunner aus der regierung aus. 1970 wurde er schliesslich zum ersten praesidenten des nationalrates gewaehlt.

nach der ueberreichung von buengerbrief und buergernadel dankte dipl.-ing. waldbrunner in bewegten Worten fuer die hohe auszeichnung und die anerkennenden worte, wobei er betonte, dass die geschichte dieser jahre ein beweis dafuer sei, was der starke wille und die zusammenarbeit einer gemeinschaft vermoegen. wien stehe heute vor der realisierung zahlreicher grosser und wichtiger projekto. dazu wuensche er der stadtverwaltung den besten erfolg sowie viel glueck fuer die zukunft.

der ueberreichung der buengerurkunde wohnten unter anderem die drei praesidenten des nationalrates, anton benya, dr. alfred malleta und otto probst, die bundesminister dr. hannes androsch, dr. christian broda, dr. ingrid leodolter, karl luetgendorf, ing. josef moser, dipl.-ing. dr. oskar weihss, die vorsitzenden des wiener landtages dr. karl stemmer und maria hlawka sowie die mitglieder des stadtseates bei.

paedagogisches institut:

kindergarten-ausstellung eroeffnet

20 wien, 6.12. (rk) wiens staedtischen kindergaerten ist eine ausstellung gewidmet, die stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l montag in anwesenheit von jugendamtsleiter ober-senatsrat dr. walter p r o h a s k a im paedagogischen institut der stadt wien, 7, burggasse 14-16, eroeffnet hat. diese praesentation ist zum teil eine wiederholung der bereits am tag der offenen tuer im rathaus gezeigten kindergaertnerinnen-ausstellung ''welt des Kindes - weg ins Leben''.

die ausstellung zeigt ausschnitte aus dem kindergarten-alltag und versucht, die paedagogischen anliegen des wiener kindergartens darzustellen. der kindergarten als vorschulische bildungsstaette soll den kindern die bildende spielathmosphaere im kindergartenbereich erhalten. dies betrifft auch die raeumliche anlage des kindergartens, der nach altersspezifischen beduerfnissen eingerichtet ist. das paedagogische konzept im kindergartenbau wird durch ein modell des kindergartens 11, rinnboeckstrasse 47, dargestellt. die ausstellung vermittelt auch einen interessanten einblick in das noch im versuchsstadium befindliche wiener kindergarten-intensivprogramm.

1447

rinderhauptmarkt vom 6. dezember

21 wien, 6.12. (rk) unverkauft vom vormarkt: 1 kuh, neuzufuhren inland: 21 oachsen, 75 stiere, 280 kuehe, 96 kalbinnen, summe 472. gesamttauftrieb 21 oachsen, 75 stiere, 281 kuehe, 96 kalbinnen, summe 473. verkauft wurden 21 oachsen, 75 stiere, 279 kuehe, 96 kalbinnen, summe 471, unverkauft blieben 2 kuehe.

preise: oachsen 16 bis 19, extrem 0, stiere (16) 11 stueck, 16.50 bis 19, extrem 19.20/1 stueck, kuehe 11.50 bis 15.50 extrem 16/1stueck, kalbinnen 16 bis 18.50, extrem 18.80/1 stueck, beinlvieh kuehe 10.50 bis 11.30, oachsen und kalbinnen 12.50 bis 15.80 schilling je kilogramm.

der durchschnittspreis ermaessigte sich bei oachsen um 104 groschen, stieren 21 groschen, kuehen 29 groschen, kalbinnen 37 groschen je kilogramm. die durchschnittspreise einschliesslich beinlvieh betragen bei oachsen 16.26, stieren 17.95, kuehen 12.83, kalbinnen 16.86 schilling je kilogramm. beinlvieh verbilligte sich bis zu 10 groschen je kilogramm.

1456

kommenden donnerstag:

premierenfahrt der ''rollenden blutbank''

22 wien, 6.12.(rk) die erste ausfahrt der einzigen in oesterreich vorhandenen ''rollenden blutbank'', die kuerzlich in den dienst gestellt worden ist, wird kommenden donnerstag um 10.30 uhr zu der firma schenk in der jedleseer strasse 59 im 21. bezirk stattfinden. in dieser firma wurden unter denkbar unguenstigen umstaenden bereits einige blutabnahmen vorgenommen. heuer **werden zum erstenmal** die blutspenden unter entsprechenden raeumlichen voraussetzungen in der ''rollenden blutbank'' durchgefuehrt werden.

geehrte redaktion

wir laden sie herzlich ein, am ersten einsatz der ''rollenden blutbank'' teilzunehmen.

bitte merken sie vor:

zeit: donnerstag, 6. dezember, 10.30 uhr.

ort: 21, jedleseer strasse 59.

1546